

Einreicher: Krumrey, Axel

## Anfrage

an Landrätin

an Vorsitzenden

öffentliche Sitzung

Beratungsfolge:

Kreisausschuss

Kreistag Uckermark

Datum:

09.06.2020

17.06.2020

Inhalt:

Betrieb von Kitas und Schulen während der Corona-Pandemie

Fragestellung:

Auch in der Uckermark läuft der Schulbetrieb unter den Maßgaben der Landesregierung langsam wieder an. Die Notbetreuung in Kita-Einrichtungen wird ausgeweitet. Perspektivisch wird bereits darüber nachgedacht, eine Art abgespeckten Regelbetrieb wieder zu ermöglichen. In den Überlegungen der Landesregierung spielen jedoch die Grundschüler (1. bis 4. Klasse) bislang keine Rolle. Entwarnung vor dem Corona-Virus gibt es jedoch absehbar nicht. Vor den geschilderten Hintergründen entstehen folgende Fragen:

1. Gibt es sowohl für Kita-Einrichtungen (unabhängig vom Träger) als auch für die Schulen (ebenfalls unabhängig vom Träger) Notfallpläne, falls sich Schüler, Lehrer, Kinder oder Erzieher infizieren?

a) Wenn ja, bitte erläutern Sie diese Pläne jeweils für Kita-Einrichtungen und für Schulen (unterschieden nach Grundschulen [5. bis 6. Klasse] und weiterführenden Schulen).

b) Wenn nein, warum nicht?

2. Welche konkreten Vorgaben werden den Schulen und Kita-Einrichtungen im Kontext der Corona-Pandemie gemacht, um Infektionen vorzubeugen?

3. Gibt es Überlegungen, auch Kinder der Kl. 1- 4 schrittweise wieder zu beschulen?

4. In welcher Höhe werden die Personalkostenzuschüsse des Landkreises für die Kita-Erzieher/innen angesichts der Einschränkungen in vielen Einrichtungen fortgezahlt?

gez. Axel Krumrey

Unterschrift

05.05.2020

Datum

